

Luftdichtung

Holzschalung an Dach, Wand, Fußboden luftdicht schließen

Achtung: verbessertes System!

Früher boten wir für die Luftdichtung ein Hanfvlies in 3 mm Stärke an. Dieses war an Dachschrägen sehr anspruchsvoll in der Verarbeitung.

Heute bieten wir ein 0,6 mm Hightec-Produkt an, aus Leinenfasern. Dahinter verbirgt sich eine hoch moderne Filztechnik durch Wasserstrahlverfestigung.

Luftdichtung Leinenvlies mit Lehm-Kleister

Luftdichtung - Verbundsystem aus

1. Leinenvlies DV-53: Rolle 530 mm x 25 lfm, 0,6 mm stark
2. Lehmkleister HL-SL: 10 kg Trockenmasse

- flächenbezogene **Luftdurchlässigkeit** = 1,35 - 1,90 m³/m²h
- sd = {5 cm/40% rL - 90 cm/85% rL} // 60 cm bei 23°C/60%rL
- Volldeklaration DV 53 : Leinenfasern (70%), Fichtenzellwolle (30%)
- Volldeklaration HL-SL: Tonerde, Roggenleim

Auf einer Vollschalung zu verarbeiten.

Beidseitig ist das Leinenvlies mit Lehmkleister einzuschlämmen und auf die Vollschalung zu "tapezieren".

1. Zuschneiden
2. Vorsteichen
3. Einkleistern
4. Tapezieren
5. Ankleistern
6. **Trocknen !!!**

Lehmkleister

Lehmkleister HL-SL 10 kg wird in 25 - 30 Liter Wasser ansetzen.

Wenn weniger gebraucht wird, entsprechend nur kleine Mengen ansetzen. 1 kg trockenes Pulver Lehmkleister benötigt 2-3 Liter Wasser.

Eine Quellzeit von 1-2 Stunden ist erforderlich.

Er braucht eine Konsistenz wie Kleister oder Tapetenleim.

Lehmkleister HL-SL ist **NUR 24 h** nach dem Ansetzen verwendbar.

Lehmkleister bildet auch in Kombination mit **Kalfaterband**, **Dichthanf** und **Blockbohlenband** einen luftdichten Abschluss.

Reichweite

In Verbindung mit dem Leinenvlies reicht 1 Sack a 10 kg genau für 1 Rolle Leinenvlies, also ei 3 cm Überlappung für 12,5 m² Leinenvlies (1 Rolle) bei dreifachem Anstrich (Grundieren, Anstrich der Klebeseite und Anstrich der Deckseite).

In Verbindung mit Bewehrungsstreifen reicht 1 Sack a 10 kg für 5 Rollen, ebenfalls bei dreifachem Anstrich.

In Verbindung mit Kalfaterband, Dichthanf oder Blockbohlenband reicht ein Sack je für eine VE. Jedoch ist täglich nur eine kleine Menge anzurichten, soviel wie an einem tag verarbeitet wird. Einmal angerichtet ist der angerichtete Kleister nur 24 h haltbar.

Vorbereitung

Staub und Farbreste sind gründlich zu entfernen.

Rauspund oder Schalungsholz sollte trocken sein, der Staub ist trocken zu entfernen.

Mauerwerk hingegen ist nass mit einem Quast vom Staub zu reinigen.

Vorsteichen

Grundieren des Untergrundes: Mit dem gut geühterten Lehmkleister wird der Untergrund vorgestrichen, besonders gründlich an Schrägen oder Deckenflächen.

Einkleistern

Je nach Region auch: "Sögen", "Ditschen", "Detschen" oder "Einschlemmen".

Auf einem Tapeziertisch wird die auf Länge geschnittenes Leinenvlies einseitig mit dem Lehmkleister HL-SL beleimen.

Es kann wie Papier-Tapete zum Tragen zusammengelegt werden.

Tapezieren

Das beleimte Leinenvlies ist auf den Untergrund zu kleben und mit einem Quast anzudrücken.

Für eine Luftdichtungsebene ist ein Überlappen zwingend erforderlich.

Wenn es nötig wird, zB beim Arbeiten über Kopf, kann das Leinenvlies mit Tackerkrammen an der Holzschalung fixiert werden.

Ankleistern

Das haftende Leinenvlies ist von der Gegenseite ebenfalls gründlich zu schlämmen und dabei an den Untergrund zu drücken.

Trocknen !!!

Eine schnelle Trocknung erzwingen!

Anderenfalls entwickelt der Lehmkleister einen säuerlichen Geruch. Mit einem Ventilator genügend Luftbewegung sichern!

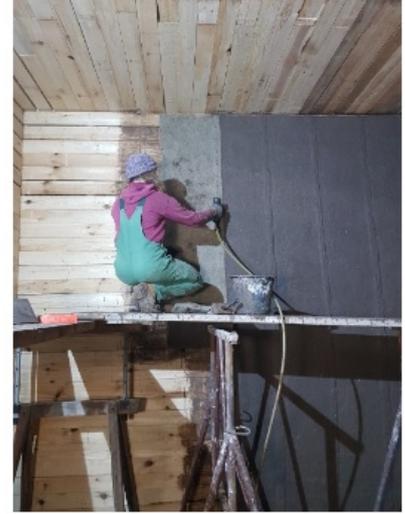
Wurde Untergrund nicht flächendeckend vorgestrichen (eingeschlämmt) oder im Fall eines alten Mauerwerkes dieses nicht hinreichend gereinigt, ggf. vorgeputzt, kann es bei Nachfolgearbeiten zum Ablösen des Luftdichtung - Verbundes führen.

Luftdichtheitsschicht

Nach Anlage 4 zu § 6 der EnEV ist die Dichtigkeit eines Gebäudes nachzuweisen.

Der nach DIN_EN_13829 gemessene Volumenstrom bei einer Druckdifferenz zwischen innen und außen von 50 Pa bezogen auf das beheizte oder gekühlte Luftvolumen in Gebäuden ohne raumluftechnische Anlagen darf 3,0 1/h nicht überschreiten.

Die flächenbezogene Luftdurchlässigkeit der Konstruktion Holzschalung - Leinenvlies - Lehm-Kleister beträgt 1,35 - 1,90 m³/m²h. Die Erfüllung der Luftdichtheit ist im Einzelfall zu berechnen oder später zu messen.



Luftdichtung des **Fußbodens** über einem Säulenfundament / auf einem Punktfundament

